



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Weisenau

am 26.11.2014

Anwesend

- Vorsitz

Kehrein, Ralf

- Ortsbeiratsmitglieder

Bürmann, Peter
Claus, Michael
Ehrlich, Christel
Elsässer, Helmut (Urkundsperson)
Henningson, Kristina
Herrgen, Heribert
Hoffmann, Tobias
Kunkel, Marianne
Plum, Martin
Quis, Alexander
Viering, Christian
Wilhelm, Klaus (Urkundsperson)
Wöhrlin, Annette

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Gill-Gers, Alexandra

- Schriftführung

Mohr, Hans-Willi

Tagessordnung

4

a) öffentlich

Anträge

1. Ausweitung der Buslinie 65 auf Wochenenden (SPD)
2. Schaffung der Voraussetzung für die Ansiedlung einer Senioren- und Pflegeeinrichtung im Neubaugebiet "Heiligkreuzareal" (SPD)
3. Kennzeichnung Straßenschild Max-Hufschmidt-Straße (SPD)
4. Bebauung "Heiligkreuz-Areal" (CDU)
5. Umweltbildungszentrum (CDU)
6. Konzeption Schulstandorte Weisenau (CDU)
7. Konzepterarbeitung zur Zukunftsfähigkeit des JUZ Weisenau (Grüne)
8. Freigabe des Fahrradfahrens im Schwester-Mathilde-Weg (Grüne)
9. Ersatz für die Rutsche auf dem Spielplatz Paul-Gerhardt-Weg (SPD, CDU, Grüne)

Anfragen

10. Grundschule Schillerschule (SPD)
15. Anfrage (CDU)
11. Sachstandsberichte
 - 11.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1303/2014 CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
12. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 12.1. Weihnachtsbaum
 - 12.2. Schaukästen am Zaun der Schillerschule
13. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
14. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

16. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
17. Mitteilungen und Verschiedenes
18. Stadtteilmittel

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Der Punkt 15 wird im öffentlichen Teil nach Punkt 10 behandelt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 Ausweitung der Buslinie 65 auf Wochenenden (SPD) Vorlage: 1674/2014

Der Antrag der SPD wird von Herrn Quis gemäß der Vorlage begründet und vom Ortsbeirat ohne weitere Aussprache einstimmig befürwortet mit der Ergänzung von Herrn Elsässer, zu gegebener Zeit auch das neue Heiligkreuz-Areal mit anzubinden.

Punkt 2 Schaffung der Voraussetzung für die Ansiedlung einer Senioren- und Pflegeeinrichtung im Neubaugebiet "Heiligkreuzareal" (SPD) Vorlage: 1678/2014

Herr Quis begründet für die SPD den Antrag gemäß der Vorlage mit dem Hinweis, dass es Ziel des Antrages ist, nicht unbedingt ein klassisches Seniorenheim zu errichten, sondern man auch an ein Mehrgenerationenhaus mit entsprechenden Wohngemeinschaften gedacht habe.

Herr Herrgen unterstützt die Zielsetzung, ein „durchmischtes“ Wohnquartier mit einer generationenübergreifenden Bevölkerungsstruktur zu schaffen. Man könne sich eine solche Einrichtung durchaus in privater Trägerschaft vorstellen.

Herr Quis sieht darin kein Problem.

Ohne weitere Aussprache wird der Antrag einstimmig befürwortet.

Punkt 3 **Kennzeichnung Straßenschild Max-Hufschmidt-Straße (SPD)**
Vorlage: 1682/2014

Frau Ehrlich begründet den Antrag der SPD gemäß der Vorlage.

Herr Herrgen begrüßt für die CDU grundsätzlich den Antrag und schlägt vor, auch entsprechende Gewerbe-Hinweisschilder aufzustellen.

Frau Ehrlich wird die Anregung an den Gewerbeverein weitergeben.

Der vorliegende Antrag wird sodann einstimmig befürwortet.

Punkt 4 **Bebauung "Heiligkreuz-Areal" (CDU)**
Vorlage: 1683/2014

Der Antrag der CDU wird von Herrn Herrgen im Sinne der Vorlage begründet.

Nach der Auffassung von Herrn Quis ist durchaus auch eine Weiterführung von Büronutzungen möglich. Man sollte sich nicht nur auf eine Wohnbebauung konzentrieren. Im Übrigen hält er den Antrag für verfrüht.

Herr Viering vertritt die Auffassung, dass durchaus heute schon eine Entscheidung herbeigeführt werden könne.

Nach kurzer weiterer Aussprache wird der Antrag einstimmig befürwortet mit dem Hinweis an die Verwaltung, sich bei der Planung keinesfalls nur auf eine Wohnbebauung zu konzentrieren, sondern ergebnisoffen ein Nutzungskonzept zu erstellen.

Punkt 5 **Umweltbildungszentrum (CDU)**
Vorlage: 1684/2014

Der Antrag der CDU wird von Herrn Herrgen begründet und ohne weitere Aussprache gemäß der Vorlage einstimmig beschlossen.

Punkt 6 **Konzeption Schulstandorte Weisenau (CDU)**
Vorlage: 1685/2014

Der Antrag der CDU wird von Herrn Herrgen begründet mit dem Hinweis, dass zurzeit drei Schulstandorte in Mainz-Weisenau, und zwar die Schillerschule, die Friedrich-Ebert-Schule und der Bereich im neuen Heiligkreuz-Areal im Gespräch sind.

Nach der Auffassung von Frau Gill-Gers wird der neue Schulentwicklungsplan im Frühjahr nächsten Jahres diesbezüglich sicherlich Aufschluss geben.

Der Vorsitzende nimmt in diesem Zusammenhang auch Bezug auf die unter Punkt 10 der heutigen Tagesordnung vorliegende Antwort zur Anfrage betr. „Grundschule Schillerschule“ und weist darauf hin, dass demnach die Verwaltung die Standorte Schillerschule und Friedrich-Ebert-Schule favorisiert, jedoch als Ausweichmöglichkeit das Heiligkreuz-Areal zur Verfügung steht.

Herr Viering schlägt vor, einen Vertreter des Schulamtes zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

Sobald der neue Schulentwicklungsplan vorliegt, wird der Vorsitzende einen Berichterstatter anfordern.

Einschließlich dieser Ergänzung stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag einstimmig zu.

Punkt 7 **Konzepterarbeitung zur Zukunftsfähigkeit des JUZ Weisenau (Grüne)**
Vorlage: 1687/2014

Dem Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der von Herrn Claus gemäß der Vorlage begründet wird, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder ohne weitere Aussprache einstimmig zu.

Punkt 8 **Freigabe des Fahrradfahrens im Schwester-Mathilde-Weg (Grüne)**
Vorlage: 1691/2014

Der Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird von Herrn Claus begründet mit der Anmerkung, dass es sich um einen Prüfantrag handeln soll und ggf. eine Rücknahme der Freigabe des Fahrradfahrens im Schwester-Mathilde-Weg ohne größere Probleme möglich sein soll.

Frau Ehrlich gibt zu bedenken, dass dieser Weg auch von vielen älteren Personen begangen wird, deren Schutz Vorrang haben müsse.

Man schlägt die Aufnahme dieses Themas in die Verkehrskommission vor.

Nach kurzer weiterer Aussprache wird der Antrag einstimmig befürwortet mit der Bitte an den Fahrradbeauftragten, sich die Situation vor Ort anzusehen und dem Ortsbeirat eine erste Einschätzung seiner Prüfung mitzuteilen.

Der Ortsbeirat wird dann die weitere Vorgehensweise besprechen.

Punkt 9 **Ersatz für die Rutsche auf dem Spielplatz Paul-Gerhardt-Weg**
(SPD, CDU, Grüne)
Vorlage: 1695/2014

Der gemeinsame Antrag von SPD, CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird von Herrn Quis begründet und ohne weitere Aussprache einstimmig befürwortet.

Anfragen

Punkt 10 Grundschule Schillerschule (SPD) Vorlage: 1697/2014

Von der vorliegenden Anfrage und der Stellungnahme der Verwaltung vom 25.11.2014 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 15 Anfrage (CDU) Vorlage: 1698/2014

Der Ortsbeirat nimmt die Anfrage und die Antwort der Verwaltung vom 26.11.2014 zur Kenntnis.

Punkt 11 Sachstandsberichte

Punkt 11.1 Sachstandsbericht zu Antrag 1303/2014 CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau hier: Geschwindigkeitsanzeige in der Wormser Straße Vorlage: 1505/2014

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 04.11.2014 zur Kenntnis.

Punkt 12 Mitteilungen und Verschiedenes

Punkt 12.1 Weihnachtsbaum

Der Vorsitzende bedankt sich - auch im Namen des Ortsbeirates - bei der Firma Meinhardt und der Firma Hafner recht herzlich für den gespendeten Weihnachtsbaum und die angebrachte Beleuchtung.

Punkt 12.2 Schaukästen am Zaun der Schillerschule

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nach Rücksprache mit Frau Dr. Nessel die dort angebrachten Schaukästen ausgetauscht werden. Die SPD und die evangelische Kirchengemeinde werden künftig kleinere Schaukästen anbringen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN verzichten nach Mitteilung von Herrn Viering auf einen Schaukasten.

Die CDU wird dies noch intern abklären, wobei Herr Plum seine Verwunderung über das bisher stattgefundenene „Procedere“ zum Ausdruck bringt, das er in dieser Form nicht akzeptieren könne.

Punkt 13 **Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates**

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Hinweise und Anregungen vorgetragen:

- die Straßenmarkierungen im Bereich "Am Viktorstift" sollten bei entsprechender Witterung vervollständigt werden;
- der ungepflegte Zustand des alten Friedhofes einschließlich der Friedhofsmauer (besonders während der Novemberfeiertage) wird bemängelt;
- der ruhende Verkehr im Bereich "Am Fort Weisenau/Am Viktorstift" sollte öfters kontrolliert werden;
- außerdem sollten die "stinkenden" Kanäle in diesem Gebiet durchgespült werden;
- das Einbahnstraßenschild an der Ecke "Erich-Ollenhauer-Str./Christianstr." ist verblasst und sollte erneuert werden;
- die tiefen Spurrillen an der Kreuzung "Portlandstr./Heiligkreuzweg/Göttelmannstr." sollten ausgebessert werden;
- wegen des überhängenden Grünbewuchses vor dem Anwesen "Auf dem Stielchen 32" sollten nun endlich erfolgversprechende Maßnahmen ergriffen werden;
- auf die dringend benötigten Kita-Plätze wird hingewiesen;
- der ungepflegte Zustand (Laub, Grünbewuchs) an der Ecke " Bettelpfad/Im Leimen" wird bemängelt.

Punkt 14 **Einwohnerfragestunde**

Eine Weisenauer Bürgerin meldet Bedenken gegen die Einrichtung eines Fahrradweges im Schwester-Mathilde-Weg an.

Die Ausweitung der Buslinie 65 auf Wochenenden wird begrüßt mit der Anregung, auch die Linie 62 über Bleichstr./Laubenheimer Str. und Friedrich-Ebert-Straße auszuweiten.

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

gez. Ralf Kehrein

.....

Vorsitz

gez. Hans-Willi Mohr

.....

Schriftführung

gez. Helmut Elsässer

.....

Urkundsperson

gez. Klaus Wilhelm

.....

Urkundsperson